

Morgen-Ausgabe

Deutscher Reichstag.

Der letzte Sitzungstag bis zum Herbst! Dr. Böhme... Der letzte Sitzungstag bis zum Herbst! Dr. Böhme...

62. Sitzung, Donnerstag, den 8. Juni 1916. (Fortsetzung aus dem Abendblatt.)

Ernährungsfragen. (Zweiter Tag.)

Abg. Rösike (fortfahrend): Die beste Verteilungsmöglichkeit für Nahrungsmittel bietet ein gut organisierter Kleinhandel...

griffe verteidigt hat, so verteidigen wir uns gegen solche hinterlistigen Angriffe. (Stürmischer Beifall rechts.)

Unterstaatssekretär Freiherr v. Stein:

Von der Behauptung des Abg. Hoffmann, die Gerstenverwertungsgesellschaft habe bei 300 000 M. Kapital 15 Mill. Markt Gewinn gemacht, ist nicht eine Silbe richtig.

Abg. Rupp (D. Fr.): Das Fleisch wird durch Vergütungen an Vertrauensleute und Kommissionäre stark verteuert.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

Abg. Wurm (Soz. A. G.): Im Volke sagt man: Burgfriede ernährt — den Agrarier. Die Selbstversorger in den Ueberflusseverbänden sind besser daran als die Städter.

heute vor der Sitzung mitgeteilt worden ist, daß der Bericht auf unrichtigen Voraussetzungen beruht, nehme ich meine daraus gezogenen irrthümlichen Schlussfolgerungen zurück.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.

Abg. Dr. Rösike (konf.): Dann brauchen wir nicht so lange Reden zu halten. (Heiterkeit.) Die Landwirte haben genug Taten ausgeführt.